

Wir gratulieren Lea Diezel, der Schulsiegerin im Lesewettbewerb der 6. Klassen!

Siegerin im diesjährigen Schultscheid des Celtis-Gymnasiums ist Lea Diezel aus der Klasse 6d. Als Schulsiegerin darf sie unsere Schule nun in der nächsten Runde vertreten.

Lea setzte sich am 2. Dezember 2016 mit knappem Vorsprung gegen ihre starke Konkurrenz aus den anderen 6. Klassen durch. Sie las einen Auszug aus dem Buch „Hannah und die Hexen“ des Autorenduos Chantal Schreiber und Britta Hellmann. Schließlich überzeugte sie dann mit einer unbekanntenen Passage aus „Die Welt steht Kopf in der Elternschule“ von Amina Paul die Jury bestehend aus OStD Herzing, StRin Netter und OStRin Saalmüller.

Wie die Klassensieger der anderen 6. Klassen Linus Felbig, Malte Glau und Lena Treutlein erhielt auch Lea Diezel zusammen mit der Urkunde einen Buchgutschein.

Der Vorlesewettbewerb wird seit 1959 alljährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und sonstigen kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und gehört zu den großen, von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Schülerwettbewerben. Rund 700.000 Schülerinnen und Schüler beteiligen sich jedes Jahr bundesweit.

Die traditionsreiche Leseförderungsaktion möchte Kinder dazu ermuntern, sich mit erzählender Kinder- und Jugendliteratur zu beschäftigen und Passagen aus ihren Lieblingsbüchern vorzulesen. Leselust und Lesespaß stehen dabei im Mittelpunkt. Die eigenständige Buchauswahl und das Vorbereiten einer Textstelle sollen zur aktiven Auseinandersetzung mit der Lektüre motivieren und, ebenso wie das gegenseitige Zuhören, Einblicke in die Vielfalt der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur vermitteln. Kinder können die Erfahrung machen, dass Bücher zwischen Spannung, Unterhaltung und Information viele Facetten bieten, aber auch, dass Lesen und Vorlesen die Phantasie anregt und neue Horizonte eröffnet.